



## Tipps zur Tischordnung

auf den folgenden Seiten haben wir einige grundlegende Tipps und Überlegungen zur Tischordnung für Ihre Hochzeit zusammengestellt. Einige Beispiele für unterschiedliche Aufbauten und Personenzahlen finden Sie ebenfalls in diesem Text. Bei allen weiteren Fragen und Details können Sie sich natürlich auch gern persönlich an uns wenden: Tel.(034904 3030)

Bevor es an die detaillierte Planung der Tafel oder der einzelnen Tische geht, sollten einige Grundlagen bedacht werden z.B.:

-Welche Möglichkeiten bietet die Räumlichkeit (Je nach Art des Aufbaus finden z.B. im Großen Saal 40 bis 140 Personen Platz. Der kleine Saal eignet sich für 15 bis 35 Personen.)

-Wo im Raum sind feste Plätze für Buffet, Geschenketisch, Musiker/DJ, Tanzfläche (Bei den Beispielen finden Sie verschiedene Aufbaumöglichkeiten für Buffet, DJ usw.)

-Welche Tische stehen zur Verfügung, soll eine Tafel oder einzelne Tische aufgebaut werden? (Wir bieten Ihnen sowohl verschiedenste Tafelformen mit eckigen Tischen als auch ansprechende Aufbauten mit großen runden Tischen an.)

## DER SITZPLAN ZUR HOCHZEIT FÜR UNTERSCHIEDLICHE TISCHFORMEN

Heutzutage dürfen sich den Brautpaare bei der Tischplanung freuen, die exakten Regeln von früher werden längst nicht mehr so streng gesehen. Einiges ist jedoch bis heute geblieben. In der Mitte der Tafel befindet sich immer der Ehrenplatz des Brautpaares.

### Die Sitzordnung am Tisch des Brautpaares

Auch wenn sich die Sitzordnung und die Traditionen bei einer Hochzeit schon sehr gelockert haben, sitzen zumindest das Brautpaar und die Eltern der Braut bzw. des Bräutigams noch nach den traditionellen Regeln. Die Braut sitzt rechts vom Bräutigam, die Mutter der Braut nimmt links von ihm Platz, der Vater des Bräutigams sitzt rechts von der Braut. Die jeweiligen Partner schließen rechts und links an. Die Trauzeugen und Großeltern sitzen wenn möglich ebenfalls an diesem Tisch. Klassisch würden dann bei einer großen Tafel die Geschwister folgen.

Heutzutage wird es auch üblich, dass am Tisch des Brautpaares nur die Trauzeugen und besten Freunde sitzen. Die anderen Familienmitglieder, Eltern und Großeltern finden dann an den Tischen direkt daneben Ihre Plätze.





## Die verschiedenen Tischformen

Beim Erstellen des Tischplans sollten Sie immer auch ein Auge auf die Größe des Raums werfen. Je nach Anzahl der Gäste Art von Tischen und gewünschter Tafelform sind ganz unterschiedliche Aufbauten möglich. Gern beraten wir Sie und stimmen mit Ihnen gemeinsam eine optimale Lösung ab. Die Beispielaufbauten zeigen Tafel und Tischformen wie sie sich bei bereits stattgefundenen Hochzeiten bewährt haben.

### Klassische Tafelform zur Hochzeit in U-Form:

U- und E-Form:

Eine einzige Tafel in U-Form eignet sich entweder für eine kleine Gesellschaft oder für einen großen Raum mit einer mittelgroßen Hochzeitsgesellschaft. Bei dieser Form kann das Brautpaar zu allen Gästen Blickkontakt halten und kann auch von den meisten Plätzen gut gesehen werden. Bei einer größeren Anzahl von Gästen werden hier die Entfernungen an der Tafel jedoch sehr groß. Hier kann man z.B. mit einer E-Tafel Abhilfe schaffen. Das Brautpaar hat so z.B. den Freundeskreis an einem dritten Tafelschenkel direkt im Blickpunkt und in unmittelbarer Nähe.

### Runder Tisch und lange Tafel

Bei einer kleinen Feier, z.B. dem Mittagessen nach der Standesamtlichen Trauung wird meist eine einzige lange Tafel verwendet. Hier sitzen alle Gäste in unmittelbarer Nähe, das Brautpaar sitzt natürlich in der Mitte und kann einen guten Kontakt zu allen Gästen halten bzw. auch mit allen Gästen ein Gespräch führen.

Bei größeren Feiern bietet sich der Aufbau mit einer Präsidiumstafel für Brautpaar und den Eltern sowie etlichen weiteren Tafeln für die einzelnen Gästegruppen an. In letzter Zeit werden auch immer häufiger große runde Tische gewählt, da hier besonders hochwertige Dekorationen möglich sind und ein besonders edler Eindruck entsteht. Bei diesen Formen besteht ein weiterer Vorteil in der sehr freien Tischanordnung. Das Brautpaar und die Eltern bzw. engsten Verwandten nehmen an der Haupttafel Platz, diese wird häufig als Präsidium gestellt, so dass auch hier das Brautpaar Blickkontakt zu allen Gästen halten kann. Die anderen Tische für die Hochzeitsgäste können dann je nach Platz und Wünschen des Brautpaares im Festsaal verteilt werden.

### Die Sitzordnung bei runden Tischen oder Einzeltafeln

Die freien Tischordnungen mit Einzeltafeln oder runden Tischen eignen sich für alle Größen von Feiern, da hier die Räumlichkeit perfekt ausgenutzt und ansprechend gestaltet werden kann. Sie können die Sitzordnung in diesem Fall beliebig festlegen und so z.B. Gäste mit gemeinsamen Interessen an eine Tafel setzen. Sie können auch Gäste zusammensetzen, die sich bereits gut kennen oder eine gute Mischung schaffen.

